



# „Wasserburg Stadt – München und zurück bitte ...“ Eine Vision für Wasserburg ist anderswo längst Realität

Vierorts in Deutschland sind moderne Regionalbahnen auf Erfolgskurs. Taktfahrpläne bis in den späten Abend, komfortable Fahrzeuge, Haltestellen nahe an den Wohn- und Arbeitsstätten und eine flotte Fahrt dank moderner Signaltechnik sind das Patentrezept, damit die Menschen gerne mit dem Zug fahren. Manche dieser Bahnen war sogar vor Jahren noch stillgelegt worden, als niemand mehr in die schrottreifen Schienenbusse einsteigen wollte – doch dann wurde investiert und modernisiert!

## **Stellen Sie sich vor:**

Mit dem „Filzenexpress“ zum Einkaufen, ins Theater, zum Fußball oder zum Ausflug. Und natürlich auch zur Arbeit und in die Schule. Es werden sicher noch mehr mitfahren als die Prognosen vorhersagen.

## **Sie kommen schnell zum Zug**

Am besten, Ihr Bahnhof liegt gleich um die Ecke, in der Wasserburger Altstadt: Zu Fuß oder per Rad erreichen Sie Ihren Zug. Auf „Park&Ride“ können Sie dann verzichten und sparen Zeit und Geld für's Auto. Der Wasserburger Bahnhof gehört deshalb in die Stadt und nicht nur nach Reitmehring!

## **Sie können ruhig sitzen bleiben**

Am bequemsten für Sie ist es, wenn der Zug direkt von Wasserburg Stadt bis München fährt. Überall zeigt sich: Umsteigefreie Direktverbindungen werden von doppelt so vielen Fahrgästen genutzt wie Verbindungen mit Umsteigen. Die Fahrgastzahlen belegen: Der Ersatzverkehr mit Bussen in die Wasserburger Altstadt kann das Potential nicht ausschöpfen.

## **Sie sind schnell am Ziel**

Künftig werden Sie mit dem Zug zwischen Wasserburg Stadt und München weniger als 50 Minuten unterwegs sein, garantiert stress- und staufrei! Zur Stadtstrecke gehört daher die Modernisierung der Gesamtstrecke Ebersberg – Wasserburg.



## Die Vorgeschichte

Eigentlich hatte die damalige Bundesbahn die Stilllegung der Bahnlinie Ebersberg – Wasserburg für das Jahr 1988 beantragt. Doch daraus wurde nichts – auch wenn zeitweise nur noch ein Zug am Tag fuhr: Mit Ausflugsfahrten und Aktionen mobilisierten Gemeinden und PRO BAHN den Widerstand und sorgten für steigende Fahrgastzahlen. Nur der Abschnitt Wasserburg Bahnhof – Wasserburg Stadt wurde 1987 nach einem Dammrutsch entgegen der gesetzlichen Verpflichtung nicht mehr repariert und somit illegal stillgelegt. Mittlerweile hat die Stadt Wasserburg die Trasse übernommen und für die Zukunft gesichert. Schon heute fahren die Züge der Südostbayernbahn in rund 1 Stunde von Reitmehring teilweise bis München Ost.

## Gute Gründe für die Schiene

Die Entscheidung des Stadtrats zur Streckenübernahme ist der erste konkrete Schritt auf dem Weg zur modernen Regionalbahn. Damit auch die letzten Skeptiker auf den Zug aufspringen, sind jetzt noch Fragen zu klären.

*„Was kostet die Strecke in die Altstadt?“*

Nach Schätzung von PRO BAHN lässt sich die Stadtstrecke für ca. 3 Millionen Euro betriebsfähig herstellen. Die Investition lohnt sich, weil sie das Fahrgastaufkommen auf der Gesamtstrecke mehr als verdoppeln wird. Außerdem gilt: Der Eigentümer einer Strecke erhält vom Betreiber der Züge Trassenentgelte, die Unterhalt und Abschreibung der Bahnanlagen finanzieren.

*„Gefährdet die Bahn den Betrieb einer großen Molkerei?“*

Eine exzellente Verkehrsinfrastruktur stärkt das heimische Gewerbe und den Einzelhandel. Sie macht Wasserburg zum attraktiven Ausflugsziel. Die Stadtstrecke sichert die Erreichbarkeit der Altstadt mit ihren 300 mittelständischen Arbeitsstätten und 1300 Arbeitsplätzen. Für die Trassenführung in Reitmehring gibt es praktikable Lösungen. Wichtig ist jetzt vor allem Planungssicherheit für alle Beteiligten.

*„Was wird aus dem Stadtbus zwischen Reitmehring und Wasserburg?“*

Eine moderne Regionalbahn wird neue Kunden für den öffentlichen Verkehr gewinnen. Von der Kooperation mit dem Zug profitiert auch der Stadtbus. Er wird mehr Fahrgäste befördern als heute.

# Wasserburg – München und zurück ohne Umsteigen in 50 Minuten

### Ihr Zug kommt nicht von selbst!

Unterstützen Sie die Bemühungen, Wasserburg attraktiv an das Schienennetz anzubinden! Sprechen Sie die Entscheidungsträger an!

### Fragen Sie nach!

Mehr Infos zum Filzenexpress haben wir unter: [www.pro-bahn.de/wasserburg](http://www.pro-bahn.de/wasserburg) im Internet zusammengestellt.

### Sagen Sie uns Ihre Meinung!

**Am einfachsten per Email:**  
filzenexpress@pro-bahn.de

### oder per Post:

an PRO BAHN Oberbayern  
Schwanthalerstr. 74, 80336 München

Tel. 089 - 530031,

Fax: 089 - 537566

Sie können bei uns auch Mitglied werden.

### Herausgeber:

**PRO BAHN**  
Ihr Fahrgastverband 

PRO BAHN Oberbayern e.V.  
Schwanthalerstr. 74, 80336 München  
Tel. 089 - 530031,  
Fax: 089 537566

## Eine Vision für Wasserburg

Am Wasserburger Stadtbahnhof herrscht reges Leben. Gerade sind Ausflügler mit dem „Filzenexpress“ aus München angekommen. Bequem und ohne Stufen betreten Sie den modernen Triebwagen und nehmen Platz. Der Zug bringt Sie ohne Umsteigen in knapp 50 Minuten nach München. Anschlusszüge nach Rosenheim und Mühldorf stehen in Reitmehring bereit. Sie gewinnen Zeit für sich: zum Lesen, zum Ratschen oder zum Entspannen. Trotzdem sind Sie schnell am Ziel.

## – anderswo längst Realität

**PRO BAHN**  
Ihr Fahrgastverband 